

Protokoll der PGR-Sitzung vom 17.01.2019

Anwesende: alle PGR-Mitglieder, außer Frau Voges (erkrankt)

Protokoll: Herr Fath

TOP 1: Frau Marschall-Langemann begrüßt die Anwesenden zur Sitzung.

TOP 2: Geistl. Impuls: P. Sabu

TOP 3: Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen genehmigt.

TOP 4: Herr Müller berichtet aus dem Kirchenvorstand; s. Anlage

P. Sabu versichert auf Nachfrage, dass der Sanierungsplan soweit möglich und zulässig auch über die Homepage öffentlich gemacht werden soll. Dies ist ein Wunsch von Gemeindemitgliedern.

TOP 5: Wochenende von PGR und KV 08.03. - 10.03.2019

Die inhaltliche Gestaltung ist noch offen; Herr Wrasmann hat noch nicht auf die Anfragen reagiert. Frau Hogardt soll gebeten werden, noch einmal nachzufragen, ob er als Referent zur Verfügung steht.

Start: Freitag 17.00 Uhr

Verpflegung: es soll ein Koch gebucht werden, der die einzelnen Mahlzeiten zubereitet.

Ende: Sonntag nach dem Gottesdienst und evtl. einer anschließenden Arbeitseinheit. Zum Mittagessen wären die Teilnehmer am Sonntag wieder zu Hause.

Die Kosten werden von der Gemeinde getragen. Frau Marschall-Langemann erstellt einen groben Ablaufplan.

Thema: Lokale Kirchenentwicklung in unserer Gemeinde vor dem Hintergrund des Stellenplans 2025.

Es geht auch um die Schaffung einer Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und das persönliche Kennenlernen zwischen den Mitgliedern der Gremien. Folgende Wünsche zur inhaltlichen Gestaltung werden geäußert:

- Wie kann in Zukunft die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden in BS gestaltet werden? Dies sollte nach Möglichkeit konkretisiert werden. Es besteht auf jeden Fall eine große Freiheit für die Gemeinden in der Ausgestaltung der pastoralen Strukturen.
- Überlegungen, welche Angebote zur Professionalisierung von Mitarbeitern für die Arbeit in den Gemeinden es gibt.
- Evtl. zum Tagesabschluss (Samstag) ein Anteil mit meditativen o.ä. Elementen.

TOP 6: Stellenplan 2025 – Pfarrbrief Weststadt

Der Propst, der derzeit die vakante Pfarrstelle in der St. Cyriakus-Gemeinde vertritt, hat im Gemeindebrief geschrieben, dass für die Weststadt und die Nachbargemeinden (also auch die Hl.Geist-Gemeinde) bis Sommer ein neuer Pfarrer eingesetzt werden soll. Die Pfarrstellen in der Weststadt und in St. Berward sind derzeit verwaist. Auch bei P. Sabu wird im Lauf der nächsten 3 Monate eine Entscheidung über seine berufliche Zukunft fallen.

TOP 7: Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

An der Aktion sind 3 kath. Bistümer beteiligt. Es gibt einen Fastenkalender mit Vorschlägen für jede Woche in der Fastenzeit, wie das Klima geschont und man gleichzeitig sich selbst etwas Gutes tun kann. Der Kalender erscheint sehr motivierend und ist über das Bistum zu bestellen. Für die Aktion ist eine Einführung in der Gemeinde erforderlich, z.B. über einen thematischen Gottesdienst. Darüber hinaus könnte am Ende des Gottesdienstes auf das jeweilige Wochenthema hingewiesen werden.

Die PGR-Mitglieder befürworten die Teilnahme an der Aktion. Die Verteilung der entsprechenden Kalender soll möglichst breit gestreut werden über Gottesdienste, Firmgruppen, usw. Außerdem soll der Hinweis auf die Aktion in die nächsten Pfarrmitteilungen aufgenommen werden. Das Projekt könnte durch kleine Aktionen begleitet werden. (Eine-Welt-Laden; Besuch in der PTB).

Für die Vorbereitung erklären sich folgende PGR-Mitglieder bereit: Frau Montag, Herr Schlichtmann, Frau Köppelmann, Frau Röver, Herr Raupach, Herr Fath;

Termin: 11.02. um 19.00 Uhr im Pfarrheim in Lehndorf

Es werden 400 Exemplare des Kalenders bestellt.

TOP 8: Präventionskonzept – weitere Schritte in unserer Gemeinde

Die Präventionsschulung soll laut Bistumsleitung alle 5 Jahre aufgefrischt werden. Es gab bisher keine Angebote vom Bistum für Laien. Die Erfahrung zeigt, dass es nicht leicht ist, die ehrenamtlichen Mitarbeiter für die Fortbildungen zu diesem Thema zu motivieren.

TOP 9: Funkenflug

Die Grundidee des Präventionskonzepts ist es, Kinder und Jugendliche stark zu machen. Daher wäre es eine Idee, dies zum Thema der nächsten Funkenflug-Aktion zu machen. Hierzu könnte u.a. ein Vortrag zum Thema „Prävention“ angeboten werden. Frau Marschall-Langemann setzt sich mit der zuständigen Dame in Hildesheim in Verbindung. Es wird angesichts der Enge der Termine beschlossen, die nächste Funkenflug-Veranstaltung vom März auf den Herbst (26.10.2019) zu verschieben.

Arbeitstitel: „Stark machen – stark sein.“

Frau Pausewang wird gebeten, das gedruckte Exemplar des Präventionskonzepts an alle Gruppenleiter zu verteilen.

TOP 10: Termine 2019

- Pfarrfest in Wendeburg: vorgesehener Termin: Ende August
- 13. April: 25-jähriges Priesterjubiläum von P. Sabu.
- Das Ehrenamtlichentreffen soll am 30.03. stattfinden.

Bitte alle Termine über das Pfarrbüro laufen lassen, damit keine Termine vergessen werden oder Termine doppelt eingereicht werden.

Frau Pausewang bittet, alle Termine möglichst frühzeitig bekannt zu geben, damit sie auch in den „Pfiffig-Kalender“ eingetragen werden können. Hierzu könnte ein Koordinationstreffen aller Gruppenleiter anberaumt werden.

TOP 11: Verschiedenes

- Herr Müller regt an, dass an Fronleichnam vielleicht die Chöre der Gemeindeteile motiviert werden könnten, einen musikalischen Beitrag für die Prozession an den einzelnen Altären zu leisten. Dieser Vorschlag findet allgemeine Zustimmung.
- Auf dem Schild am Ortseingang von Wendeburg werden noch immer die falschen Gottesdienstzeiten angezeigt. Herr Müller fragt nach, wer dafür zuständig ist, das zu ändern.
- Zum 90. Geburtstag von Herrn Dr. Piotrowski soll im Anschluss an den Gottesdienst ein Empfang im Pfarrheim in Lehdorf stattfinden. Herr Fath weist darauf hin, dass es bei der Organisation im Vorfeld zu Unstimmigkeiten kam. Dies dürfte auf Unklarheiten in der Aufgabenverteilung und in der Kommunikation zurückzuführen sein. Bei ähnlichen Anlässen sollte in Zukunft auf klarere Aufgabenverteilung geachtet werden.
- Die Kinderkirche sollte in den Ankündigungen und in den Pfarrmitteilungen nicht vergessen werden. Das führt ansonsten zu Recht beim Vorbereitungsteam zu Verstimmungen.
- Anlässlich des Priesterjubiläums soll ein gemütliches Beisammensein im Anschluss an den Gottesdienst stattfinden.
- Fam. Stelter organisiert zu Weihnachten den Altarschmuck und gestalten die Krippe in der Kirche in Wendeburg. Herr Müller wird ein kleines Geschenk als Dankeschön vorbeibringen.
- Die diesjährigen Fastenpredigten wurden von P. Sabu organisiert.
- An Aschermittwoch könnten die Kommunionkinder und ihre Eltern von Frau Krabiell in den Gottesdienst eingebunden werden.
- Die guten Wünsche aller PGR-Mitglieder begleiten die Firmgruppe und Frau Behme zum Weltjugendtag nach Panama.

Ende 21.40

Anhang:

Zusammenfassung der KV Sitzung

KV Sitzung vom 08.01.2019

Laufende Verwaltung:

Neuer Gasanbieter übers Bistum, Kombivertrag ab 01.01.2019, große Ersparnisse für alle Standorte,

Wasserschaden im Pfarrhaus Wendeburg, ein Rohr ist durchgerostet innerhalb der Bodenplatte, bisher noch keine Entscheidung für die Reparatur, liegt an der Entscheidung in Hildesheim.

Laufende Projekte:

Orgelsanierung Lehndorf, Rechtsabteilung erarbeitet Kompromis für Orgelbauer, Fertigstellung bleibt offen,

Wasserschaden Lehndorf, weitgehend abgeschlossen,

Fenstertausch Vechelde, im Pfarrsaal wird das große Fenster nach hinten im Januar 2019 ausgewechselt,

Sanitäranlage Wendeburg, es wird die Sanierung sowohl im Pfarrbüro als auch im Pfarrheim zusammengefasst ,

Turmsanierung Lehndorf, es geht in 2019 an, Gerüst soll im Frühjahr kommen,

ein allgemeiner Sanierungsplan für die nächsten 5 Jahre möchte der Ausschuss „Bau- und Investitionen“ erstellen

neue Vorsitzende für Ausschüsse sollen Themen koordiniere: C. Tschakowitsch + J. Skrzypek

Anträge:

Hungertuch in der Fastenzeit für den Altar in Vechelde, einstimmig,

für Geschirrspüler in Lehndorf soll „Wasser Stop“ gekauft werden, kleine Lösung,

Zuschuss pro Teilnehmer Fahrt nach Panama o.k. einstimmig,

neue Reinigungskraft für das Pfarrheim in Wendeburg soll angestellt werden,

der Blasebalg Orgel Wendeburg wird erneuert werden müssen.

Bericht vom Pfarrer:

Pater Sabu warb für die Teilnahme für das Treffen von PGR + KV im März, neues Kirchenkonzept ab 2020,

Wunsch des Pfarrers, ein Schild des indischen Ordens evt. Bild des „Mutterhauses“ am Gerüst oder an einem Betonsockel im Beet vor Zugang zum Pfarrbüro als Werbung + Hinweistafel zu montieren.

Beginn: 19:30...Ende: 20:45 Uhr